

ENTEROSKOPIE MIT VIDEO-KAPSEL-SYSTEM (VIDEOKAPSELENDOSKOPIE)

INFORMATIONEN FÜR DEN PATIENTEN

Werte Patientin, Werter Patient!

Ihr Arzt hat es für notwendig erachtet, bei Ihnen eine **Videokapselendoskopie** durchführen zu lassen, um die Ursache Ihrer Beschwerden abzuklären. Dieses Informationsblatt soll Ihnen helfen die Untersuchung und Durchführungsart zu verstehen. Außerdem werden Sie über eventuelle Risiken informiert.

Wir bitten Sie, dieses Blatt aufmerksam durchzulesen, da Sie vor der Untersuchung **die Einwilligungserklärung unterschreiben müssen**.

Die heutigen Routineuntersuchungen können nicht alle Details auf der gesamten Länge des Dünndarmes sichtbar machen. Dieses System ermöglicht die Betrachtung des gesamten Dünndarmes und dadurch die Diagnose von Erkrankungen in diesem Bereich.

Insbesondere ist diese Untersuchung in folgenden Fällen geeignet:

- gastrointestinale Blutungen unbekannter Genese, die nicht mit den herkömmlichen Untersuchungsverfahren (Magen- Darmspiegelung, Enteroskopie) auffindig gemacht wurden;
- familiäre Polyposis Syndrome (FAP; Peutz-Jeghers-Syndrom und andere);
- bei Verdacht auf chronisch-entzündliche Darmerkrankungen (Morbus Crohn);
- Malabsorptionserkrankungen (wie Zöliakie);
- bei Verdacht auf Tumore des Dünndarmes.

Die Untersuchung ist nicht geeignet bei Patienten mit folgenden Störungen:

- Stenosen (Engstellen) im Magen-Darmtrakt;
- Schluckstörung und Darmträgheit;
- Patienten mit Herzschrittmacher oder anderen implantierten elektromedizinischen Geräten.

WAS IST EINE KAPSELENDOSKOPIE?

Für diese Untersuchung müssen Sie eine Kapsel (der Größe und der Form nach mit einer Antibiotikatablette vergleichbar) einnehmen. Diese Kapsel ist mit einer winzigen Mikrokamera versehen, die Bilder überträgt, und somit teilweise Ösophagus und Magen und den gesamten Dünndarm betrachtet. Die Bilder werden über 8 Sensoren, die am Bauch des Patienten angebracht sind, auf einen Recorder übertragen. Ein Computerprogramm macht die Bilder als Film sichtbar, der es ermöglicht, Hinweise auf Ursache und Quelle von Blutungen zu finden, Tumore zu lokalisieren, die Ausdehnung einer gastrointestinalen Polyposis zu beurteilen, die Lokalisierung und die entzündlichen Veränderungen chronisch-entzündlicher Darmerkrankungen darzustellen oder eine Verwicklung des Dünndarmes bei Malabsorptionserkrankungen zu erkennen. Der Datenrecorder (etwa so groß wie eine Geldtasche) wird für 8 Stunden an einem Gürtel um die Hüfte getragen. In dieser Zeit wird die Videokapsel mit der normalen Darmbewegung durch den Magen-Darmtrakt befördert und auf natürlichem Weg ausgeschieden. Die Kapsel wird in normalen Fällen nach 24-48 Stunden mit dem Stuhl ausgeschieden und kann nicht wieder verwendet werden.

VORBEREITUNG

Am Vortag der Untersuchung können Sie eine leichte Speise zu sich nehmen und müssen eine gründliche Darmreinigung (mit Selg oder Isocolan 2 Liter) durchführen. Bitte befolgen Sie die beiliegenden Anweisungen genauestens. Es ist notwendig, dass Sie ab 20 Uhr des Vortages nüchtern bleiben.

Dienst für Physiopathologie und Endoskopie des Verdauungstraktes

Ambulanz für Hepatologie und Lebertransplantation
Fachbereichübergreifendes Zentrum für Chronische
Entzündliche Darmerkrankungen

Lorenz-Böhler-Str. Nr. 5 | 39100 Bozen
Firmenbezeichnung: Sanitätsbetrieb der Autonomen Provinz Bozen



Servizio di Fisiopatologia ed Endoscopia Digestiva

Ambulatorio di Epatologia e Trapianto di Fegato
Centro Multidisciplinare per le Malattie
Infiammatorie Croniche Intestinali

Via Lorenz Böhler Nr. 5 | 39100 Bolzano
Ragione sociale: Azienda Sanitaria della Provincia Autonoma di Bolzano

Am Tage der Untersuchung (die männlichen Patienten müssen zuhause die Bauchbehaarung durch Rasur entfernen!), nachdem der Arzt Ihnen die Sensoren auf dem Bauch angebracht und den Gürtel mit dem Empfangsrecorder und der Batterie umgeschnallt hat, müssen Sie die Videokapsel mit 1-2 Schluck Wasser einnehmen.

Für die darauffolgenden 8 Stunden müssen Sie sich im Krankenhaus (oder in seinem Umfeld) aufhalten. Frühestens zwei Stunden nach der Einnahme der Kapsel können Sie Wasser trinken und Medikamente einnehmen (ausser Eisentabletten und Sucralfin). Nach 4 Stunden können Sie einen leichten Imbiss zu sich nehmen (ein belegtes Brot, eine Vor- oder eine Hauptspeise). Nach 8 Stunden wird der Gürtel mit dem Empfangsrecorder wieder abgenommen und Sie werden entlassen.

Sie sind aufgefordert in den darauffolgenden Tagen Ihren Stuhl zu beobachten, um die Ausscheidung der Kapsel zu bestätigen; zusätzlich sollten Sie eventuelle Bauchschmerzen oder Übelkeit und Erbrechen mitteilen.

Falls Sie nach 7 Tagen die Ausscheidung der Kapsel nicht bemerkt haben sollten oder falls Sie sich darüber nicht sicher sein sollten, wird der Arzt Ihnen eine Röntgenaufnahme des Bauchraumes verschreiben, um die Ausscheidung der Kapsel zu bestätigen. Die Röntgenaufnahme bringt keine Risiken mit sich.

Ausserdem bis zur Ausscheidung der Kapsel dürfen Sie sich keiner Magnet Resonanz Untersuchung unterziehen.

MIT WELCHEN KOMPLIKATIONEN IST ZU RECHNEN

Mit der Wahrscheinlichkeit von bis zu 1%-1,5 % besteht die Möglichkeit, dass die Kapsel nicht auf natürlichem Wege ausgeschieden wird. Insbesondere ist dies der Fall, wenn Engstellen im Darm vorhanden sind, die nicht vorher bekannt waren. Wenn die Kapsel nicht ausgeschieden wird, müssen Sie sich einem endoskopischen oder chirurgischen Eingriff unterziehen, um die Kapsel entfernen zu lassen.

Das Risiko, dass die Kapsel im Darm stecken bleibt, wird auf das Minimum reduziert, wenn man alle Patienten mit Darmverschlussvorfall oder mit größerer Operation am Bauch ausschließt.

BESONDERS ZU BEACHTEN

Falls Ihnen einige Punkte dieses Informationsblattes unklar sind oder falls Sie weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich vor Beginn der Untersuchung um weitere Erklärungen an den Arzt..

Vor der Untersuchungen nehmen Sie keine Eisentabletten ein, da diese eine gute Bildanalyse verhindern.

Bitte benachrichtigen Sie den Arzt über Krankheiten jeglicher Art, die Sie gerade haben oder gehabt haben, über Medikamente, die Sie derzeit einnehmen und machen Sie ihn über durchgeführte chirurgische Eingriffe und/oder Herzschrittmacher oder andere implantierte elektromedizinische Geräte aufmerksam.

Falls Sie aufgrund der selben Erkrankung bereits endoskopischen oder radiologischen Untersuchungen unterzogen wurden, zeigen Sie bitte die Befunde dem Arzt, der die Untersuchung durchführt.

TERMIN AM

UM

UHR

Im Folge der Unmöglichkeit den Termin einzuhalten bitten wir Sie den Termin telephonisch abzusagen:
Tel.: 0471 908341; Sekretariatzeiten 8.15-13.00 und 14.00-16.00

BEKANNTMACHUNG FÜR DIE BETREUTEN

Es wird darauf hingewiesen dass laut B.LR. Nr. 1067 vom 07.04.2003, sowie B.LR. Nr. 3917 vom 13.09.1999, der Betreute pünktlich zum Termin erscheinen soll. **Im Falle einer Verhinderung oder eines Verzichtes, muss der Termin mindestens 48 Stunden früher abgesagt werden. Andernfalls wird dem Betreute 50% des Betrages der beanspruchten Leistung angelastet.**

ENTEROSKOPIE MIT VIDEO-KAPSEL-SYSTEM (VIDEOKAPSELENDOSKOPIE)

EINWILLIGUNG NACH ERHALTENER AUFKLÄRUNG

Der/Die Unterfertigte

- ☐ erklärt ausreichend informiert worden zu sein und die Gründe sowie die Durchführungsart und die eventuellen Risiken dieser Untersuchung verstanden zu haben;
- ☐ erklärt sich bereit, diese Untersuchung zu machen.

BESONDERS ZU BEACHTEN!

Geben Sie unten die Medikamente an, die Sie regelmässig zu Hause einnehmen, insbesondere Aspirin (oder ähnliches) und Medikamente zur Blutverdünnung (z.B. Sintrom, Coumadin):

Medikamente:

.....

.....

.....

Um die Risiken möglichst gering zu halten, bitten wir Sie, folgende Fragen zu beantworten:

Nehmen Sie Eisentabletten ein? ☐ Ja ☐ Nein

Tragen Sie einen Herzschrittmacher oder andere implantierte elektromedizinische Geräte? ☐ Ja ☐ Nein

Haben Sie chirurgische Abdomen-Eingriffe durchgeführt? ☐ Ja ☐ Nein

Wenn ja, welche?

Bozen, Unterschrift des Patienten

Bozen, Unterschrift des Arztes

Dienst für Physiopathologie und Endoskopie des Verdauungstraktes

Ambulanz für Hepatologie und Lebertransplantation
 Fachbereichübergreifendes Zentrum für Chronische
 Entzündliche Darmerkrankungen

Lorenz-Böhler-Str. Nr. 5 | 39100 Bozen
 Firmenbezeichnung: Sanitätsbetrieb der Autonomen Provinz Bozen



Servizio di Fisiopatologia ed Endoscopia Digestiva

Ambulatorio di Epatologia e Trapianto di Fegato
 Centro Multidisciplinare per le Malattie
 Infiammatorie Croniche Intestinali

Via Lorenz Böhler Nr. 5 | 39100 Bolzano
 Ragione sociale: Azienda Sanitaria della Provincia Autonoma di Bolzano